

## Rastbachtal Handball-Cup der 5-er Klassen 2018

Was war das ein **tolles Turnier!!!**  
**Über 100** talentierte SportlerInnen, **alle aus der 5. Klassenstufe**, die ein faires Handballturnier spielen, das findet man ganz selten, wenn überhaupt.

Alle (7 Jungen/ 6 Mädchen-)Mannschaften hatten unterschiedliche T-Shirts an und wurden von der Tribüne lautstark von den Klassenmitgliedern, Lehrern und Eltern angefeuert. Die **Fans** hatten tolle Plakate angefertigt und schon vor Spielbeginn war die Stimmung kaum zu überbieten.

Ein **herzliches Dankeschön** geht an die Handballer **Alex Momber, Yannik Reinshagen und Elena de Agazio** für die Leitung der Spiele!!!

Gespielt wurde in jeweils **2 Gruppen**.

Gruppenerste bei den Mädchen waren die 5.1 und die 5.4.

Im Endspiel zeigte die 5.1 ihr Können und siegte mit 8:4 gegen die 5.4 und wurde damit Erster des Turniers bei den Mädchen. Herzlichen Glückwunsch!

Im Spiel um Platz 3 siegte die 5.6 gegen die 5.3 mit 2:1.

**Die Platzierungen:**

1. Platz: 5.1
2. Platz: 5.4
3. Platz: 5.6
4. Platz: 5.3
5. Platz: 5.2
6. Platz: 5.5

Bei den Jungen setzten sich folgende Mannschaften an die Gruppenspitze: 5.3 und 5.4b. Im Endspiel gewann die 5.4b mit 6:5 gegen die 5.6. Das Spiel um Platz 3 konnte die 5.1 mit 6:2 gegen die 5.3 für sich entscheiden. Herzlichen Glückwunsch!

**Die Platzierungen:**

1. Platz: 5.4b
2. Platz: 5.6
3. Platz: 5.1
4. Platz: 5.3
5. Platz: 5.4a
6. Platz: 5.5
7. Platz: 5.2

Bei der **anschließenden Siegerehrung** wurden die **Platzierungen der Teams** noch mal genannt und die **Mannschaftskapitäne** nach vorne gerufen.

Jede Mannschaft erhielt einen vom **DHB** gesponserten Rucksack mit Flyern und Aufklebern. Die Urkunden werden von den Tutoren in den Klassen übergeben.



Die Sieger 5.4b (Jungen) und 5.1 (Mädchen) durften sich darüber hinaus über den **goldenen Handballpokal** freuen.



**Ein Dank zum Schluss: Danke an Hallenwartin Houpert und Team** sowie an **Kurt** für die Unterstützung.

Ebenfalls **Danke** an das **5er Team**, die sowohl als ‚Trainer‘ aber auch als Aufsicht neben den Spielfeldern einen guten Job machten.

Sabine Müller